

# VDBD auf einen Blick

## VDBD fordert

- Bundesweite Anerkennung der/des Diabetesberaters/-in als eigenständigen Beruf im Gesundheitswesen
- Gleichberechtigte Einbindung in Teamstrukturen und interprofessionelle Kooperation auf Augenhöhe
- Adäquate Vergütung und Rahmenbedingungen, auch für eine freiberufliche Tätigkeit
- Auflösung rechtlicher Grauzonen, z.B. im Rahmen der Delegation ärztlicher Leistungen
- Digitalisierung im Gesundheitswesen zum Nutzen aller Patienten und Einbindung der Diabetesverbände in die Definition entsprechender Rahmenbedingungen



[www.vdbd.de](http://www.vdbd.de)

[www.vdbd-akademie.de](http://www.vdbd-akademie.de)

Wir sind an Ihrer Seite

### VDBD e.V.

Geschäftsstelle  
Habersaathstr. 31  
10115 Berlin

T 030/84 71 22-490

F 030/84 71 22-497

E [info@vdbd.de](mailto:info@vdbd.de)



# VDBD

*Verband der Diabetes-Beratungs- und Schulungsberufe  
in Deutschland e.V.*

*Stimme der Diabetesberater/-innen und  
Diabetesassistenten/-innen seit 1993*

*Starke Solidar- und Interessengemeinschaft  
mit rund 3.800 Mitgliedern*

*Bundesweite Interessenvertretung und regionale  
Arbeitsgruppen*

*2016 Ausgründung der VDBD AKADEMIE GmbH  
als professionelle Plattform für bestmögliche  
Fortbildungsangebote*

*Erstes Schulungsprogramm für Angehörige von  
erwachsenen Diabetes-Patienten, gefördert vom  
Bundesministerium für Gesundheit*

## VDBD bietet seinen Mitgliedern

- Berufspolitische Interessenvertretung
- Präsenz in Berlin durch die hauptamtliche Geschäftsstelle
- Fundierte berufsbezogene Informationen
- Plattform für kollegialen Austausch
- Netzwerk und Kooperation mit nationalen und internationalen Partnerorganisationen
- Qualifizierte Fortbildungsangebote sowie Zertifizierung durch die VDBD AKADEMIE

## Warum Diabetesberatung?

Patienten mit Diabetes mellitus und anderen chronischen Krankheiten benötigen lebenslang therapeutische Schulung und Beratung für ein erfolgreiches Selbstmanagement.

In Deutschland sind strukturierte und patientenorientierte Schulung und Beratung ein wesentlicher Bestandteil der Diabetestherapie.

Schulung und Beratung sind originäre Aufgaben von Diabetesberatern/-innen und Diabetesassistenten/-innen.

Diabetesberater/-innen verfügen über spezielles medizinisches, pädagogisches und psychologisches Wissen sowie vielfältige Kompetenzen aufgrund einer qualifizierten Ausbildung und Weiterbildung, die zwischen 12 – 14 Monaten dauert.

Zum Selbstmanagement bei Diabetes gehören Fertigkeiten zur Stoffwechselkontrolle, eine an die Erkrankung angepasste Ernährung und Bewegung, die Vermeidung von Hypo- und Hyperglykämien sowie von Folgeerkrankungen, eine Stärkung der individuellen Ressourcen und die Steigerung der Lebensqualität durch Erarbeiten von Coping-Strategien.

## Berufsbild Diabetesberatung

- Betreuung und Beratung von Patienten mit Typ-1 und Typ-2 Diabetes sowie von Schwangeren mit Gestationsdiabetes
- Anamnese diabetesbezogener Daten und Beurteilung des zu beratenden Patienten
- Begleitung der adäquaten Umsetzung der ärztlich angeordneten Therapie
- Empfehlung von Heil- und Hilfsmitteln für die Versorgung der Patienten
- Bedürfnis- und patientenorientierte Beratung nach aktuellen wissenschaftlichen Standards und Leitlinien
- Kreative Problemlösungen bezogen auf die spezifische therapeutische, ethische, kulturelle und soziale Situation der Patienten
- Empowerment für ein optimales Selbstmanagement der Betroffenen
- Freiberuflich oder angestellt in Hausarztpraxen, Diabetologischen Schwerpunktpraxen und Kliniken